

Absage, was nun?

Beitrag von „filzfrau“ vom 4. Juli 2008 19:21

Ich kann Dir jetzt keinen Tipp geben aber wenigstens sagen, dass es mir leid tut mit der Absage. Dabei hastest Du Dich ja schon vorbereitet. Hast Du denn Dein Kolloquium gemacht? Kinder hast Du ja schon, dass ist keine Alternative ... Wie sähe es mit einer Vertreterstelle aus? Gibt es die Möglichkeit bei Euch? Hier oben im hohen Norden kenne ich einige Referendare, die die Wartezeit damit überbrücken und schon mal Erfahrungen sammeln.